

Kostenlose Busse an den Adventssamstagen
- Antrag der Frau Stadträtin Sigrid Hagl und des Herrn Stadtrates Prof. Dr. Frank
Palme - Bündnis 90 / Die Grünen - vom 10.10.2019, Nr. 1022

Gremium:	Verwaltungssenat	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich
Tagesordnungspunkt:	4	Zuständigkeit:	Referat 2
Sitzungsdatum:	20.11.2019	Stadt Landshut, den	29.10.2019
Sitzungsnummer:	22	Ersteller:	Herr Aigner Rupert

Vormerkung:

Die Behandlung des Antrages erfolgte bereits im Landshuter Verkehrsverbund. In der Sitzung am 03.11.2019 wurde dem Antrag nicht nähergetreten.

Eine von der Verwaltung vorgeschlagene City-Managementmaßnahme wurde von der ILI abgelehnt. Ab einem Einkaufswert von z.B. 25 / 50 € war vorgeschlagen worden, einen Preisnachlass von 2 € zu gewähren, wenn der Käufer ein ÖPNV-Ticket vorweisen kann.

Für den Bereich des ÖPNV im Stadtgebiet incl. der 3 Umlandgemeinden ist eine derartige Maßnahme vorstellbar.

Die Kosten, die den Stadtwerken zu ersetzen sind, werden pro Samstag mit rd. 8.000 bis 10.000 € veranschlagt. Der Tarif ist bei der Regierung von Niederbayern anzumelden. Mit einer Genehmigung ist zu rechnen. Es handelt sich um eine freiwillige Maßnahme der Stadt.

Es wird vorgeschlagen, die Maßnahme an 2 Samstagen durchzuführen. Mit den Umlandgemeinden wurden Verhandlungen über eine Kostenbeteiligung geführt. Ein Teil der Kosten soll aus dem Budget City-Marketing bestritten werden. Mit der ILI ist über eine Kostenbeteiligung zu verhandeln.

Beschlussvorschlag:

Vom Bericht zum kostenlosen ÖPNV an den Adentssamstagen wird Kenntnis genommen.

Die Maßnahme soll an 2 Samstagen durchgeführt werden und ist als Tarif bei der Regierung von Niederbayern anzumelden. Der kostenlose ÖPNV am 1. und 2. Adventssamstag gilt nur für Fahrten innerhalb der Tarifzone 100 (inkl. Grenzzone 199 Ergolding), mit Hinweis, dass es für Zeitkarteninhaber keine Gutschrift gibt

Damit ist dem Antrag Nr. 1022 teilweise entsprochen.

Anlagen:

- Antrag Nr. 1022
- Beschlussvorlage LAVV vom 5.11.2019